



Projektsteuerung in der Praxis

Planen. Umsetzen. Dranbleiben.

18. bis 20. November 2026

Nürnberg, Caritas-Pirckheimer-Haus

Die Fortbildung vermittelt praxisnahes Wissen rund um das Thema Projektsteuerung im pastoralen Kontext. Ein konkretes Projekt im Sozialraum zu verwirklichen oder eine pastorale Veränderung herbeizuführen, stellen besondere Herausforderungen dar. Ein strukturiertes Vorgehen gibt den an Initiativen und Change-Prozessen Beteiligten Handlungssicherheit, ermöglicht offene, respektvolle Gespräche und ein abgestimmtes zielorientiertes Vorgehen. Dabei sollen das Unwegsames und Unvorhersehbare besondere Beachtung finden. Eine Vielzahl der Beteiligten gibt den Planungen immer wieder neue Impulse. Deren unterschiedliche Ideen und Motivationen brauchen ein flexibles, aber dennoch souveränes Handeln.

Die Teilnehmenden

- lernen, wie Projekte systematisch geplant, durchgeführt und dokumentiert werden,
- entwickeln ein besseres Verständnis für projekthaftes Arbeiten, erhalten Werkzeuge zur Strukturierung und Steuerung eigener Vorhaben,
- wenden digitale Tools zur Projektarbeit an,
- bringen eigene Projektideen ein und entwickeln sie weiter,
- lernen, wie sie Freiwillige und ehrenamtlich Engagierte wirksam einbinden und auf dem Laufenden halten,
- erfahren, wie Motivation über die gesamte Projektdauer erhalten bleibt,
- reflektieren Herausforderungen aus ihrem Arbeitsalltag und übertragen das Gelernte direkt auf ihre Praxis.

Die Fortbildung kombiniert theoretische Grundlagen mit konkreter Anwendung und schafft Raum für kollegialen Austausch und gegenseitige Unterstützung.

Teilnehmen können alle, die Projekte planen, steuern und durchführen, sowohl in pastoralen wie auch in z.B. (erwachsenen-)pädagogischen Bezügen.

Referentin



Petra Grossmann, Aachen

... begleitet seit nahezu 20 Jahren Führungskräfte und Teams in Technik und Entwicklung. Als studierte Ingenieurin kennt sie die Herausforderungen komplexer Projekte aus eigener Erfahrung – und bringt sie mit viel Klarheit und Empathie auf den Punkt.

Ihr Ziel: Menschen stärken, damit Zusammenarbeit gelingt – auch unter Druck und mit sehr verschiedenen Persönlichkeiten. Petra Grossmann lebt in Aachen und arbeitet deutschlandweit für Unternehmen, Verwaltungen und Institutionen.

Gut zu wissen:

Diese Veranstaltung ist als Projektmodul im Rahmen der Weiterbildung „Seniorenpastoral“ obligatorisch und richtet sich darüber hinaus an alle, die Projekte in ihrem Arbeitsfeld sinnvoll steuern wollen.

Die Qualifizierung „ALTErnative Seniorenpastoral“ wird in Kooperation mit den bayerischen Diözesanverantwortlichen für Seniorenpastoral angeboten. Das Gesamtkonzept umfasst ein Basismodul und acht weitere Module, die im Verlauf von zwei Jahren stattfinden. Die Module können einzeln belegt werden und sind in sich geschlossene Fortbildungen. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Wer das Basismodul, drei weitere Module und das Projektmodul mit dem Nachweis einer Projektarbeit absolviert, erhält ein Zertifikat. Die Module richten sich an Angehörige aller pastoralen Berufsgruppen.

Details zur Veranstaltung

- » **Anmeldung:** bis 18.10.2026, Anmeldung über unsere Homepage
- » **Termin:** Mi, 18.11.2026, 15 Uhr bis Fr, 20.11.2026, 13 Uhr
- » **Ort:** Nürnberg, Caritas-Pirckheimer-Haus
- » **Teilnahmegebühr:** € 490,00
- » **Teilnahmegebühr*:** € 440,00
**dieser Preis gilt für Teilnehmende der (Erz-)Bistümer: Augsburg, Bamberg, Eichstätt, München und Freising, Regensburg und Würzburg*
- » **Pensionskosten:** € 272,00
- » **Ansprechperson:** Andrea Schmid

POSTADRESSE

Domberg 27
85354 Freising

BESUCHERADRESSE

Marienplatz 5
85354 Freising

KONTAKT

Tel.: 08161 88540-4324
fwb@dombergcampus.de

